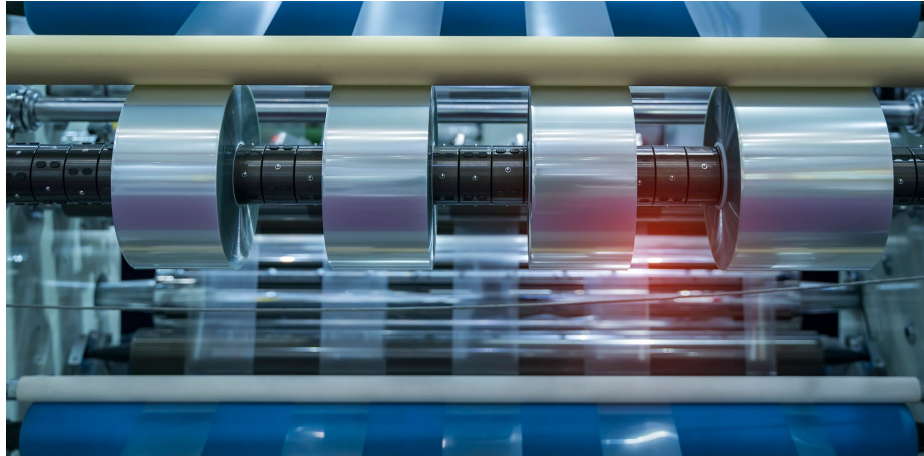


CLARUS Films digitalisierte mit DocuWare wichtige administrative Prozesse: Von der automatisierten Erfassung eingehender Rechnungen über definierte Workflows für Buchhaltung, Einkauf und Logistik bis hin zur Übergabe an die Buchhaltungssoftware. Ergebnis: effizientere Abläufe, hohe Akzeptanz und geplante Erweiterung auf Personal- und Vertragsverwaltung.



Heike Barnickel, Leiterin Buchhaltung und Personal bei CLARUS Films in Dietzenbach, hat Prozesse rund um Einkauf, Wareneingang und Buchhaltung digitalisiert:



„Den Nutzen und die Vorteile, die ein DMS bringt, stellt man erst dann fest, wenn man es benutzt. Nicht nur im Home-Office, sondern eigentlich in allen Situationen ist es hilfreich, schnell und direkt auf digitale Dokumente zugreifen zu können, statt nach Papierendokumenten zu suchen – ein komplett anderes Arbeiten. Im Nachhinein betrachtet, hätte die Umstellung schon viel früher passieren sollen.“



Land:	Deutschland
Branche:	Produktion / Handel
Plattform:	Cloud
Abteilung:	Buchhaltung, Controlling, Einkauf, Produktion, Qualitätsmanagement, Kundenservice, Geschäftsleitung
Integration:	syska Finanzbuchhaltung

„Home-Office wäre ohne DMS in der Form wie heute nicht denkbar. Früher hätte ich mir vorher die Sachen raussuchen und aufschreiben müssen, heute bin ich sofort voll arbeitsfähig.“

Mit individuell auf die Kundenanforderungen zugeschnittenen Folien ist CLARUS Films im Lebensmittelhandel und vielen weiteren Branchen präsent. Damit die internen Prozesse schnell und reibungslos laufen, setzt das Unternehmen auf DocuWare.

Als Importeur von Folienrollen, die überwiegend aus asiatischen Ländern – insbesondere China – sowie aus anderen Regionen wie Südamerika stammen, hat CLARUS Films eine große Menge an Dokumenten zu bearbeiten und zu archivieren. Das hohe Aufkommen an Lieferscheinen, Zollpapieren und Rechnungen machte die papierbasierte Prüfung mühsam und führte bei Nacharbeiten regelmäßig zu Verzögerungen. Daraus entstand der Wunsch, die Finanzbuchhaltung von papiergebundenen Prozessen zu lösen, um insbesondere die Rechnungsprüfung zu vereinfachen und zu beschleunigen.

Gemeinsam mit der Geschäftsführung führte die Leiterin der Bereiche Buchhaltung und Personal einen Auswahlprozess durch und ließ sich mit ihrem Team von potenziellen Realisierungspartnern deren DMS-Lösungen vorstellen. Überzeugt vom Leistungsumfang, der Benutzerfreundlichkeit und den Möglichkeiten von DocuWare Cloud startete im Herbst 2022 das Einführungsprojekt. Zum Jahresbeginn 2023 waren bereits mehrere Prozesse digitalisiert.

Monatlich 550 Eingangsrechnungen

Die Abläufe rund um Wareneingang, Logistik, Importe und Rechnungen wurden ganzheitlich abgebildet. Dabei geht es um insgesamt rund 400 Lieferanten, die in der Buchhaltung geführt werden – davon etwa 50 im Bereich des weltweiten Einkaufs von Folienrollen. Durchschnittlich erreichen das Unternehmen monatlich rund 550 Rechnungen, von denen etwa 85 Prozent mit einem Lieferschein verbunden sind.

Die Rechnungen, die in ein spezielles Outlook-Postfach eingehen, werden automatisch in DocuWare überführt, dort per Intelligent Indexing ausgelesen, von der Buchhaltung klassifiziert und anschließend der zuständigen Abteilung oder Person zur Prüfung und Freigabe zugewiesen. Daran schließen sich vier definierte Workflows an:

- Wareneingang: Die Einkaufsabteilung erhält die Rechnung und überprüft, ob die entsprechende Ware tatsächlich eingegangen ist. Dabei greift sie auf die zugehörigen Lieferscheine und Importdokumente zu, die in DocuWare abgelegt sind.
- Ausgangslogistik: Rechnungen in diesem Bereich gehen an den Kundenservice. Hierbei handelt es sich sowohl um Sammelrechnungen – etwa von DHL – als auch um Einzelrechnungen kleinerer Speditionen. Nach der Prüfung werden die Ausgangslogistikrechnungen vom Kunden-

„Eine erhebliche Arbeitserleichterung bringt DocuWare beim Jahresabschluss, der von Wirtschaftsprüfern testiert werden muss. Bei den gewünschten Stichproben müssen wir nicht in Aktenordnern wühlen, sondern können die Belege komfortabel über DocuWare bereitstellen“

„Die Umstellung, auch noch gerade zum Jahreswechsel, wo in der Buchhaltung die Arbeitsbelastung sehr hoch ist, war schon ein Riesenakt; aber in der Retrospektive die absolut richtige Entscheidung.“

service mit einem Stempel versehen und zur Buchung an die Buchhaltung zurückgeleitet.

- **Eingangslogistik:** Für den Warenimport werden Importeure benötigt, die beispielsweise die Containerkosten für den Transport von China bis Dietzenbach in Rechnung stellen. Die Eingangslogistikrechnungen werden durch den Einkauf geprüft.
- **Sonstiges:** Unter diese Kategorie fällt alles, was nicht in die drei zuvor genannten Bereiche gehört – von Putzmitteln bis hin zu Anwaltskosten. Für die Prüfung und Freigabe sind Rollen definiert, sodass die Rechnungen den zuständigen Personen gezielt zugewiesen werden können.

Nach der fachlichen Prüfung in der zuständigen Abteilung geht die Rechnung zurück an die Buchhaltung. Dort wird das passende Sachkonto ergänzt, auf das gebucht werden soll – oder, falls mehrere Sachkonten betroffen sind – eine Splitbuchung vorgenommen. Anschließend wird die vollständig kontierte Rechnung an die Finanzbuchhaltungssoftware syska übergeben.

Große Zeitersparnis

Bei allen Mitarbeitenden, die DocuWare nutzen – ob im Einkauf, in der Buchhaltung, im Qualitätsmanagement oder im Controlling – ist die Akzeptanz hoch. Besonders geschätzt werden die Zeitersparnis beim Wiederauffinden von Dokumenten über die Suchfunktion sowie der direkte Zugriff auf alle Belege, die für die Rechnungsprüfung erforderlich sind. Beides wird als deutliche Verbesserung wahrgenommen.

Auch ein Einsatz im Personalbereich ist vorgesehen, wo bereits zahlreiche Dokumente abgelegt wurden. Geplant ist beispielsweise, die Vertragsverwaltung mit DocuWare zu digitalisieren.



Mehr erfahren: start.docuware.com